

**Protokoll der Fachausschusssitzung „Soziales, Kinder, Jugend, Senioren,
2. Arbeitsmarkt und Migration“ des Stadtteilbeirates Walle vom 27.09.2017
Ort: Stiftungsdorf Walle, Karl-Peters-Str. 74, 28217 Bremen**

Nr.: XII/05/17

Beginn der Sitzung: 18.30h

Ende der Sitzung: 21.05h

anwesend sind:

Frau Cornelia Barth

Frau Brigitte Grziwa-Pohlmann

Herr Joseph Heseding

Herr Gerald Höns

Herr Christof Schäffer

Herr Udo Schmidt (i.V. für Frau Dr. Stoklosinski)

Herr Rolf Surhoff

Frau Nicoletta Witt

verhindert sind:

Herr Jens Oldenburg

Herr Manfred Schäfer

Frau Dr. Stoklosinski

Gäste:

Frau Jutta Dunker, Einrichtungsleitung Bremer Heimstiftung

Herr Martin Stöver, Paritätische Dienste

Herr Henner Rohmeyer, Kreisgeschäftsführer VdK Niedersachsen-Bremen e.V.

Herr Wolfgang Theys, Sozialverband Deutschland e.V./Landesverband Bremen

Frau Velten, Stadtteilkurier

Bürger*innen

Die folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen:

- TOP 1:** Feststellung Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung, Ausschussbesetzung
- TOP 2:** Genehmigung des Protokolls Nr.: XII/04/17 vom 16.08.2017
- TOP 3:** Aktuelle Planungen und Projekte im Stiftungsdorf Walle
Gastgeberin: Frau Jutta Dunker, Einrichtungsleitung Bremer Heimstiftung
- TOP 4:** Vorstellung Projekt „Wohnen für Hilfe“
dazu eingeladen: Herr Martin Stöver, Sozialressort
- TOP 5:** Vorstellung Beratungseinrichtungen VdK und SoVD
dazu eingeladen:
Herr Henner Rohmeyer, Kreisgeschäftsführer VdK Niedersachsen-Bremen e.V.
Herr Wolfgang Theys, Sozialverband Deutschland e.V./Landesverband Bremen
- TOP 6:** Sachstand Sportpark im Überseepark
hier: Nachbereitung der Beiratssitzung vom 17.08.2017
- TOP 7:** Aktuelles aus dem Bereich Jugendbeteiligung
- TOP 8:** Bericht aus dem Controlling-Ausschuss
- TOP 9:** Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

TOP 1: Feststellung Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung, Ausschussbesetzung

Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Wechsel in der Ausschussbesetzung: Für die FDP nimmt zunächst Herr Jens Oldenburg an den Sitzungen teil.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr.: XII/04/17 vom 16.08.2017

Das Protokoll vom 16.08.2017 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Aktuelle Planungen und Projekte im Stiftungsdorf Walle

Die Leiterin des Stiftungsdorfes, Frau Junker, informiert den Ausschuss über aktuelle Planungen in der Einrichtung. Sie berichtet unter Einbeziehung von Fragen aus dem Ausschuss u.a. Folgendes:

➤ zum Neubau „Waller Wasserturm“

Der Bau schreitet gut voran, die ersten Bewohner*innen werden im Dezember 2017 einziehen. Im Erdgeschoss wird sich eine Tagespflege mit 14 Plätzen befinden. Von den insgesamt 40 Wohnungen sind noch 14 frei. Sechs Wohneinheiten sind öffentlich gefördert und bereits vermietet. In der obersten, achten Etage sind Fitness-Räume für die Bewohner*innen geplant. Dort wird auch eine Physiotherapie-Schule einziehen. Die Wohnungen sind zwischen 45 – 62 qm groß, in der 7. Etage befinden sich zwei größere Wohnungen mit 75 qm. Alle Wohnungen sind barrierefrei. Es gibt einen Gemeinschaftsraum sowie eine Gästewohnung. Bis auf den öffentlich geförderten Wohnraum ist für die Wohnungen ein Wohnrecht über eine Einmalzahlung an die Bremer Heimstiftung zu erwerben.

Beschwerden über den Neubau (z.B. wegen Verschattungen) liegen aktuell nicht vor. Das Außengelände vor dem Wasserturm wird neu gestaltet. U.a. soll der Übergang in den Grünzug verschönert werden.

➤ zu den bestehenden Seniorenwohnungen im Stiftungsdorf

Die 36 Wohnungen sind zwischen 39 qm und 75 qm groß. Zur nebenan liegenden Allgemeinen Berufsschule bestehen gute Kooperationsbezüge. Es gibt bspw. gemeinsame Frühstücksrunden mit den Schüler*innen. Auch zur auf dem Grundstück befindlichen Kita „Glückskinder“ bestehen gute Kontakte. Die Einrichtung erweitert sich aktuell um eine U3-Gruppe.

Der Ausschuss bedankt sich bei der Gastgeberin des heutigen Abends, Frau Dunker, für die informative Vorstellung ihrer Einrichtung.

TOP 4: Vorstellung Projekt „Wohnen für Hilfe“

Herr Stöver von der Paritätischen Gesellschaft für Soziale Dienste stellt das Projekt vor. Es handelt sich um ein Kooperationsprojekt der Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport mit dem Studentenwerk Bremen und der Paritätischen Gesellschaft.

Unter Einbeziehung von Fragen aus dem Ausschuss wird u.a. Folgendes vorgetragen (vgl. Beschreibung in Anlage 1):

➤ Derzeit besteht einerseits ein Mangel an Wohnraum für Studierende, auf der anderen Seite verfügen ältere Bürger*innen nach dem Auszug der Kinder u.U. über leerstehende Zimmer. Beide Seiten sollen über das Projekt zusammen gebracht werden. Auch für den Stadtteil Walle werden Wohnmöglichkeiten gesucht.

➤ Praktischer Ablauf:

Pro qm Wohnraum ist von dem Studierenden anstatt einer Mietzahlung eine Stunde Hilfe/Monat zu leisten (z.B. einkaufen, Gartenpflege, Unterstützung im Umgang mit Computern).

- Bei Fragen oder Problemen im Zusammenleben bleibt Herr Stöver Ansprechpartner für beide Seiten.

Ergebnis: Der Ausschuss bewertet das Projekt positiv.

TOP 5: Vorstellung der Beratungseinrichtungen SoVD und VDK

SoVD

Herr Theys vom Sozialverband Deutschland (SoVD), Ortsverband Walle / Gröpelingen / Oslebshausen, informiert über das Angebot des Vereins. Er geht dabei auf Fragen und Anmerkungen aus dem Ausschuss ein.

- Der Verband feierte 2015 sein 100jähriges Bestehen.
Tätigkeitsfelder:
- Beratung und Information der Mitglieder zu allen Fragen des Sozialrechts und Unterstützung bei der Antragstellung (Rente, Arbeitslosengeld I und Hartz IV, Behinderung, Berufskrankheit usw.)
- Unterstützung im Widerspruchsverfahren und Vertretung bei Gericht
- sozialpolitische Interessenvertretung gegenüber der Politik und Öffentlichkeitsaktionen
- regelmäßige Treffen in den Ortsverbänden, Bürgerfeste und gesellige Veranstaltungen
- Mitgliedsbeitrag 6€/Monat
- Herr Theys sagt zu, den Ausschuss zukünftig über aktuelle Aktionen und Projekte des hiesigen Ortsverbandes zu informieren.

VdK

Der Sozialverband VdK Niedersachsen-Bremen e.V. wird durch Herrn Rohmeyer vorgestellt. Unter Eibeziehung von Fragen aus dem Ausschuss wird u.a. berichtet:

- Der Verein hat in Bremen circa 4000 Mitglieder; er verfügt über sechs Ortsverbände. Gründung des VdK: nach dem 2. Weltkrieg als Verband der Kriegs- und Wehrdienstopfer. Viele Ehrenamtliche unterstützen die Arbeit.
- Der Schwerpunkt der Arbeit liegt in der sozialrechtlichen Beratung und Interessenvertretung seiner Mitglieder sowie deren beruflicher und gesellschaftlicher Eingliederung. Weitere Tätigkeiten: Unterstützung bspw. bei der Beantragung von Renten und im Umgang mit Behörden und Ämtern. Ggf. erfolgt die Begleitung der Mitglieder innerhalb gerichtlicher Verfahren.
- Wartezeit für einen Beratungstermin: circa 2 Wochen
- Eine wichtige Bedeutung wird in der Beratung der Politik gesehen.
- Finanzierung über Mitgliedsbeiträge und Spenden, derzeitiger Monatsbeitrag 6,18€

Der Ausschuss bedankt sich bei den Verbandsvertretern für die Darstellung der der Aufgabenbereiche von SoVD und VdK.

TOP 6: Sachstand Sportpark im Überseepark
hier: Nachbereitung der Beiratssitzung vom 17.08.2017

Die Ausschusssprecherin berichtet, dass die Finanzierung einer für notwendig erachteten sportpädagogischen Begleitung im Sportpark im Überseepark nach wie vor nicht gesichert ist. Ein weiterer Versuch über die verschiedenen Fraktionen in der Bremischen Bürgerschaft sei angezeigt.

Ausschussmitglieder wollen sich diesbezüglich mit ihren jeweiligen Bürgerschaftsfraktionen in Verbindung setzen.

TOP 7: Aktuelles aus dem Bereich Jugendbeteiligung

Herr Hauke van Almelo wird im Wechsel für Frau Höcker Delegierter für Jugendbeteiligung des Beirates Walle für die SPD. Er wird sich in einer der nächsten Sitzungen persönlich vorstellen.

Herr Heseding stellt in seiner Funktion als Delegierter für Jugendbeteiligung im Beirat den aktuellen Vorbereitungsstand, das Sportprogramm sowie das Rahmenprogramm des alternativen Sportfestes „Überseespiele“ am 29.09.2017 im Überseepark vor. Die Planungen befinden sich in einer intensiven Phase, circa 10 – 15 Schüler*innen beteiligen sich sehr aktiv an den Vorbereitungen. Alle hoffen auf gutes Wetter!

TOP 8: Bericht aus dem Controlling-Ausschuss

Die Beiratsvertreterin der SPD im Controlling-Ausschuss berichtet aus der letzten Sitzung u.a. Folgendes:

Aus Sicht des CA besteht im Ortsteil Überseestadt ein zusätzlicher Bedarf an Spielflächen und Angeboten für Kinder im Alter von 6 – 12 Jahren. Im Bereich Marcuskaje bestehen über die GEWOBA Überlegungen, Angebote zu schaffen. Potentielle Träger sollen zu einem Treffen einladen werden.

Der Ausschuss erörtert die Thematik

Ergebnis: Es soll im Beirat und mit den zuständigen Stellen besprochen werden, welche Flächen für Spielplätze/Spielangebote, Schulen und Kitas in der Überseestadt (noch) zur Verfügung stehen.

TOP 9: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

Umwidmungsantrag OpusEinhundert

Der dem Ausschuss vorab zugeleitete Umwidmungsantrag wird besprochen.

Beschluss (einstimmig):

Der Ausschuss stimmt einer Umwidmung der bewilligten Mittel für das Projekt „Radio Waller Welle“ (500€) zum Projekt „Weihnachtsmärchen 2017“ von OpusEinhundert zu. Die Summe soll für Eintrittskarten für bedürftige Kinder verwendet werden.

Der Ausschuss beschließt weiterhin einstimmig, etwaige Reste bei den Verfügungsmitteln 2017 für Spielgeräte auf Waller Spielplätzen zu verwenden.

Runder Tisch Quartiersplatz

Die Vorsitzende berichtet über den neu eingerichteten Runden Tisch und die derzeit negative Situation auf dem Platz. Beklagt werden illegale Müllablagerungen, Cliques von Jugendlichen verhalten sich verbal aggressiv, verdrängen jüngere Kinder z.B. aus der Bibliothek und stromern unerlaubt durch die Einrichtungen. Drogenumschlag findet in den Abendstunden statt. In einem ersten Schritt wird versucht, über häufigere Reinigungen etwas Abhilfe zu schaffen. Die Polizei ist um häufigere Kontrollen gebeten worden. SKB klärt, ob ev. die temporäre Einsetzung eines Sicherheitsdienstes möglich ist. Einbezogen werden auch die vor Ort pädagogisch arbeitenden Einrichtungen Vaja e.V. und das Kinder- und Jugendhaus „Ratze“. Fragestellung auch an den Controlling-Ausschuss: Ist eine Ausstockung der Stundenkontingente möglich? Was kann grundsätzlich getan werden? Frau Schleinitz vom Kinder- und Jugendhaus „Ratze“ berichtet, dass nach den Herbstferien ein Treffen der pädagogischen Organisationen („Ratze“, Vaja e.V., JUBZ) vorgesehen ist. Die Ausschusssprecherin erkundigt sich nach den Bedingungen für das Förderprogramm „LOS“. Der Runde Tisch tagt erneut Anfang November.

Ergebnis: Die Vertreter*innen des Beirates Walle im Controlling-Ausschuss nehmen die Thematik zur Erörterung mit in die nächste Sitzung des CA. Die Vorsitzende berichtet über den weiteren Verlauf des Runden Tisches.

Projekt „Aufsuchende Altenarbeit“

Die Sozialbehörde hat Wohlfahrtorganisationen u.a. über die Möglichkeit der Ausweitung des Projektes und der Abgabe einer Interessenbekundung informiert. Die Abgabefrist läuft bis zum 13.10.2017.

Bürgerbeschwerde: Ruhestörung in der Helgolander Straße durch das Nachtcafé

Der Fachausschuss „Bau, Umwelt und Verkehr“ leitet das Bürgeranliegen zur Kenntnisnahme an den Sozialausschuss weiter. Die Vorsitzende hat bereits Kontakt zum Träger der Einrichtung aufgenommen. Der Geschäftsführer bietet den Anwohner*innen ein gemeinsames Gespräch mit ihm und Mitarbeiter*innen des Nachtcafé's an, um die Problematik zu lösen.

Ergebnis:

Kenntnisnahme. Ergänzend wird vorgeschlagen, in einer der nächsten Sitzungen die Einrichtung „Nachtcafé“ zu besuchen. Der Ausschuss stimmt dem zu.

Schreiben SKB vom 05.09.2017 zum Beschluss vom 17.08.2017 „Kita-Situation im Stadtteil Walle

Schreiben und Informationen zur Vergabe von ID-Nummern besprochen.

Ergebnis: Kenntnisnahme.

Wegfall Pädagogischer Mittagstisch GS Nordstraße

Der Bildungsausschuss hat das Thema in seiner Sitzung am 30.08.2017 erneut besprochen. Da in der Grundschule keine räumlichen und inhaltlichen Möglichkeiten bestehen, einen Mittagstisch in neuer Form einzurichten, soll die Thematik bei Bedarf im Sozialausschuss weiter behandelt werden.

Die Vorsitzende wird bei der Kita-Leitung Waller Park nachfragen, ob dort Eltern Bedarf artikuliert haben.

Fachtag „Kinder auf die Straße – hier ist das Spielen erlaubt!? am 18.10.2017

Die Vorsitzende informiert über den Fachtag der Vereins SpielLandschaftStadt e.V. zum Thema Straßenspiel in Bremen.

Leitfaden zum Qualitätsdialog OJA Bremen

Am 20.06.2017 hat der Jugendhilfeausschuss der Stadtgemeinde Bremen den Beginn der Qualitätsdialoge im dritten Quartal 2017 beschlossen. Eine Fachveranstaltung Einführung von Qualitätsdialogen fand dazu am 04.09.2017 statt.

Eingang Schreiben Pflegekinder in Bremen gGmbH vom 14.08.2017

PiB informiert über das neue Wohnpatenschaften-Projekt SchlüsselBund. Zielgruppe sind junge Menschen, die als minderjährige Flüchtlinge nach Bremen kamen und jetzt volljährig sind. Sie können für eine befristete Zeit bei Wohnpaten leben und dort unterstützt werden.

Kontaktbesuche bei Einrichtungen im Stadtteil

Der Ausschuss äußert Interesse, im Rahmen von externen Sitzungsterminen die Krippe Portland der Wilhadi-Gemeinde kennenzulernen

Vorsitzende/Protokoll

Ausschussprecherin

Petra Müller

Cornelia Barth